

Vierbeiner begeisterten Bewohner

„Chamer Hundefreunde“ traten im Wohn- und Pflegezentrum St. Georg auf

Furth im Wald. Die Bewohner des Wohn- und Pflegeheims St. Georg in der Dr.-Adam-Voll-Straße hatten am Samstag besonderen Besuch, nämlich die „Chamer Hundefreunde“. Die Helfer auf vier Pfoten boten im Garten einen Einblick, was sie in Erziehungskursen ohne Druck und Zwang gelernt haben. Höhepunkt war ein Dog-Dance, den Marga und Heidi mit ihren Hunden vorführten. Lediglich mit einem Leckerli wurden sie nach ihren gelungenen Auftritten belohnt.

Immer wieder besuchen die vierbeinigen Freunde Altenheime und bereiten den Bewohnern viel Spaß und Freude, so auch bei diesem Besuch in der Grenzstadt. In die Vorführungen eingebunden waren Dasty mit Klaus, Yacksen mit Marga, Lex mit Sarah, Dia mit Maria und Lexa mit Heidi. Bei den Hunden handelte es sich um einen Jack Russel, Schäferhund-Mix, Königspudel und Cocker-Spaniel. Die Hunde wurden vom zweiten Vorsitzenden



Mitglieder der „Chamer Hundefreunde“ waren mit ihren Vierbeinern zu Gast im Wohn- und Pflegeheim.

Klaus Dittrich und Ausbilderin Rosemarie Steiner begleitet. Ergotherapeutin Anita Schafbauer bedankte sich nach dem Auftritt der Teams aus Cham. Mit viel Beifall wurden die Vierbeiner und ihre Besitzer verabschiedet.

Die „Hundefreunde Cham“ wurden am 2. Juni 1995 mit zwölf Mitgliedern gegründet. Inzwischen gehören dem Verein 300 Mitglieder an. Nicht nur Altenheime werden das

Jahr über besucht, sondern auch Schulen, Kindergärten und Kinderheime. Angeboten werden unter anderem diverse Erziehungskurse für Einsteiger und Fortgeschrittene, Agility, Longieren und Mobility.

Kinder und Erwachsene können bei den regelmäßigen Auftritten spielerisch erfahren, wie sich ein Hund verhält, aber auch wie man sich am besten im Umgang mit den Hunden verhält.